

Sandra Bullock warnt vor Fake-Profilen: „Das sind Betrüger!“

Sandra Bullock warnt vor Betrügern, die sich in sozialen Medien als sie ausgeben. Fans sollen wachsam sein und nicht zahlen.

Krone, Österreich - Die Methode der Betrüger wird immer dreister! In einem alarmierenden Vorfall haben skrupellose Gauner sich als der Hollywoodstar Brad Pitt ausgegeben und eine Französin um über 800.000 Dollar erleichtert. Diese Masche hat nun auch die bekannte Schauspielerin Sandra Bullock auf den Plan gerufen. Sie warnt eindringlich vor Fake-Profilen, die unter ihrem Namen in sozialen Medien entstanden sind. „Bitte nehmt zur Kenntnis, dass ich keine Form von Social Media nutze!“, erklärte die 60-jährige, während sie ihr Engagement zur Aufklärung der Betrugsfälle betont: „Ich mache mir große Sorgen um die Sicherheit meiner Familie und darum, dass unschuldige Leute betrogen werden“, berichtete die Oscar-Gewinnerin **laut Krone.at**.

Betrüger nutzen emotionale Bindungen aus

Die Gaukelei geht weiter! Sandra Bullocks Schwester, Gesine Bullock-Prado, hat ebenfalls Erfahrungen mit diesen betrügerischen Akteuren gemacht. Sie schilderte die Situation, in der Männer, die an ihren Fake-Accounts interessiert sind, „merkwürdige und angsteinflößende E-Mails“ schicken, in der Hoffnung, eine Beziehung aufbauen zu können. Obwohl sie mehrmals Fake-Accounts gemeldet hat, sind diese nach wie vor aktiv **so die Berichterstattung von Mimikama**. Der Betrug ist in der Welt der sozialen Medien verbreitet. Prominente wie

Christina Stürmer oder Hubert von Goisern sind Zielscheiben für Kriminelle, die gefälschte Profile erstellen und ahnungslose Fans finanziell ausnutzen. Dabei erfinden diese Betrüger Geschichten über vermeintliche finanzielle Notlagen und fordern Geld, oft unter dem Vorwand, dass es sich um einen Hilferuf der Stars handelt.

Die Warnsignale sind eindeutig! Profis raten, Misstrauen zu zeigen, wenn ein Account kaum Interaktionen aufweist oder wenn um Geld gebeten wird. Diese Täter entlocken oft Herz und Geldbeutel, indem sie gefälschte Geschichten verbreiten und Vertrauen aufbauen. Fake-Gewinnspiele und Love-Scams sind nur einige der Methoden, die sie zur Täuschung nutzen. Die Fans müssen wachsam sein und stets prüfen, ob ihre Interaktionen tatsächlich mit den echten Prominenten stattfinden **wie Mimikama unterstreicht.**

Details	
Vorfall	Betrug
Ursache	Hochstaplerei
Ort	Krone, Österreich
Schaden in €	800000
Quellen	• www.krone.at • www.mimikama.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at